

TERMIN

Zwei Infobörsen an einem Tag

Zum sechsten Mal findet am morgigen Mittwoch, 29. Januar, 16.30 bis 20 Uhr, und am Donnerstag, 30. Januar, 8.30 bis 14.30 Uhr, die Gemeinschaftsveranstaltung der Jobstartbörse Freiburg mit dem Tag der beruflichen Bildung im Konzerthaus Freiburg statt. Die acht Freiburger beruflichen Schulen präsentieren sich hier mit ihrem jeweiligen schulischen Bildungsangebot, an der Jobstartbörse Freiburg beteiligen sich mehr als 110 Betriebe und Verbände der regionalen Wirtschaft sowie regionale Institutionen der beruflichen Bildung. Im Angebot stehen mehr als 120 Ausbildungsberufe aus den unterschiedlichsten Branchen sowie mehr als 25 duale Studiengänge in Kooperation mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. Seit mehreren Jahren veranstalten AOK Südlicher Oberrhein, die Arbeitsagentur Freiburg, die Badische Zeitung, die Handwerkskammer Freiburg,

die Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein und die Sparkasse Freiburg – Nördlicher Breisgau die Jobstartbörsen in der Region. Das Prinzip der Börse ist einfach: Ortsansässige Unternehmen sowie Unternehmen aus der näheren Umgebung stellen sich und ihre Ausbildungsmöglichkeiten vor. Die Jobstartbörse bietet dabei auch Eltern die Chance, sich über Berufsbilder und Ausbildungsbetriebe, Verdienstmöglichkeiten und Perspektiven zu informieren. Der Tag der beruflichen Bildung wird gemeinsam von der Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule, der Walter-Rathenau-Gewerbeschule, der Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule, der Gertrud-Luckner-Gewerbeschule, der Max-Weber-Schule, dem Walter-Eucken-Gymnasium, der Edith-Stein-Schule und der Merian-Schule gestaltet. **BZ**

▶▶ Weitere Informationen zur Jobstartbörse morgen in Freiburg sowie die Übersicht der Aussteller gibt es im Internet unter www.jobstartboerse.de

Gesucht und auch gefunden

Kontakte knüpfen bei der Jobstartbörse und so eine Ausbildungsstelle finden

Informatiker, Bürokaufmann oder Betriebswirt? Oder doch lieber etwas Handwerkliches: Schreiner, Kfz-Mechatroniker oder Koch? Die Liste möglicher Berufe ist lang, die Auswahl groß. Entscheidungshilfen bieten da die Jobstartbörsen. Hier stellen sich die Unternehmen mit ihren Ausbildungsleitern und Auszubildenden vor, geben Informationen und beantworten Fragen. Und manchmal entwickelt sich aus einem Gespräch eine Chance.

„Es wird immer schwieriger, geeignete Lehrlinge zu bekommen“, sagt Michael Rauber, Inhaber von Rauber Raumaussstattung in Freiburg. „Gerade in unserem Beruf sind gute Umgangsformen wichtig, weil wir oft bei den Kunden zu Hause sind.“ Michael Rauber ist Obermeister der Raumausstatter- und Sattlerinnung Südbaden und weiß, welche Eigenschaften ein guter Raumausstatter mitbringen muss. Jobstartbörsen seien eine tolle Sache, erzählt er weiter. Den Schülern falle es oft leichter, sich mit den Auszubildenden zu unterhalten, die in einem ähnlichen Alter sind wie sie selbst. Und so kann ein Kontakt entstehen. Wie im Fall von Aaron Baumann. Dessen Weg zur Ausbildungsstelle war allerdings alles andere als direkt.

Nach seinem Abitur im Jahr 2009 studierte Aaron zunächst drei Semester lang Islamwissenschaft und Russlandstudien. Dann brach er das Studium ab. Da er schon während der Schulzeit und des Studiums als Zimmermann gearbeitet hatte, hatte er das Hand-



Fingerspitzengefühl beweisen Chef und Azubi: Michael Rauber (links) bei der Wahl seines Mitarbeiters, Azubi Aaron Baumann im Umgang mit dem Handwerkszeug. FOTO: SUSANNE EHMANN

werkliche kennen- und schätzen gelernt. Doch für immer auf dem Bau zu arbeiten, kam für ihn nicht in Frage. So überlegte er sich Alternativen. Der Beruf des Raumausstatters gefiel ihm. „Die Arbeit ist kreativ und man muss sehr genau arbeiten“, sagt der heute 25-jährige.

Die Jobstartbörse schien ihm eine gute Gelegenheit für einen direkten Kontakt; und so machte er sich Anfang 2012 auf den Weg dorthin. Vor Ort ging er gezielt zum Stand der Raumausstatterinnung. Dort begegnete er Michael Rauber. Der gab ihm eine Liste der Raumausstatter Südbadens. Baumann schrieb Bewerbung um Bewerbung, arbeitete die Liste ab. Doch es wollte einfach nicht klappen. R wie Rauber steht im Alpha-

bet ganz unten – Rauber Raumausstatter war daher einer der letzten Betriebe, die Baumann kontaktierte. Im Juni 2012 begann er dort sein Praktikum und durfte Rauber eine Woche lang über die Schulter schauen. Und danach? „Herr Rauber wollte sich melden“, erzählt Baumann. „Und das hat er auch getan: innerhalb einer Woche.“

Am 1. September 2012 trat er dann seinen Ausbildungsplatz bei Rauber Raumaussstattung an. Seither lernt er die unterschiedlichen Schwerpunkte des Berufs kennen: von Wand- über Bodenbeläge bis hin zu Polstern, Dekoration und Sonnenschutz. Das ist es auch, was ihm so gefällt. „Dadurch ist der Beruf sehr vielfältig und kreativ.“

Er selbst hat sich auf das Polstern spezialisiert, einem der

Schwerpunkte des Raumausstatterbetriebs. Dort fühlt er sich sehr wohl. „Die Kollegen sind sehr nett, wir lachen viel. Es ist eine sehr angenehme, familiäre Atmosphäre. Und was ich lerne, macht riesig Spaß.“

Nun ist er im zweiten von insgesamt drei Ausbildungsjahren und gerade dabei, sich eine eigene kleine Werkstatt einzurichten – ein Platz für Arbeiten für sich selbst oder für seine Freunde. Und nun ist es Baumann, der seinen Chef auf die Jobstartbörse begleitet und dort Interessierte berät.

Und für die Zukunft? Da ist er sich noch nicht ganz sicher. „Ein Studium der Sozialarbeit würde mich interessieren. Oder Innenarchitektur.“ Dafür wäre er dann ja bestens vorbereitet. **ehm**

KOMM IN UNSER TEAM

WIR BILDEN AUS

- + Fachverkäufer/in 2-jährig
- + Kaufmann/frau im Einzelhandel 3-jährig
- + Fahrradmonteur/in 2-jährig
- + Zweiradmechaniker/in Fachrichtung Fahrradtechnik 3½-jährig

HILD RADWELT BEWIRB DICH JETZT - WIR FREUEN UNS AUF DICH

HILD Radwelt - Freiburgs führender Fahrrad-Fachmarkt
Engesserstr. 9 79108 Freiburg www.hild-radwelt.de rboeckling@hild-radwelt.de

Fit in die Zukunft

Mittwoch, 29. Januar 2014 16:30 - 20:00 Uhr

Donnerstag, 30. Januar 2014 08:30 - 14:30 Uhr

Job Start Börse

mit dem Tag der beruflichen Bildung 29.1. / 30.1.2014 Konzerthaus Freiburg

Der Infomarkt für Schüler, Eltern und Lehrer mit diesen Themen:

- Ausbildungs- und Studienplätze vor Ort
- Betriebe stellen sich vor
- Azubis berichten aus der Praxis
- Personalchefs informieren
- Vorträge zu Themen rund um Ausbildung, Studium und Bewerbung

Eintritt frei www.jobstartboerse.de www.facebook.com/Jobstartboerse

Ausbildung bei **SOLVAY**

Industriemechaniker/in
Konstruktionsmechaniker/in
Elektroniker/in für Betriebstechnik
Mechatroniker/in
Bachelor of Engineering (m/w) – Elektrotechnik

Für September/Oktober 2014 stellen wir Auszubildende für diese Berufsfelder ein.

Sie sind interessiert und wollen Teil einer internationalen Gruppe werden? Dann bewerben Sie sich bitte mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen – Anschreiben, Lebenslauf, letzte drei Zeugnisse – bevorzugt in elektronischer Form – an: bewerbung@eu.rhodia.com oder über www.solvay.de

Solvay Acetow GmbH
Engesserstraße 8
79108 Freiburg
Tel. 0761 511-0

Wir bieten ab September 2014 einen Ausbildungsplatz als

Kfz-Lackierer

Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:

Lackiertechnik
Holger John
Freiburger Str. 45/1 · 79215 Elzach
Telefon 07682/925297
Mobil: 01 60/443 03 55
john.elzach@freenet.de

... glänzende Ideen im Lack!!!

- Autolackierungen
- Motorradlackierungen
- Oldtimerrestauration
- Hol- und Bringservice

1 Eine Erfahrung. Anderen zu helfen war mein Leben - bis ich selber Hilfe brauchte.

Ramona M. – Rettungsassistentin bis 2009
Allianz Kundin seit 2006

Mehr zum Thema Berufsunfähigkeitsvorsorge bei Ihrer Allianz vor Ort:

Bernhard Meyer
Generalvertretung der Allianz
Hauptstr. 45, 79183 Waldkirch
bernhard.meyer@allianz.de
www.vertretung.allianz.de/meyer.waldkirch
Tel. 0 76 81.88 39
Fax 0 76 81.2.22 36

Allianz